

Jahresbericht des 1.Vorsitzenden

Liebe Mitglieder,

willkommen zur JHV 2018 zur 110 Jahrfeier des Vereins. Aufgrund unseres Ehrungsabends heute mit einem verkürzten Bericht, da vieles schon beim Neujahrsempfang und den Ehrungen gesagt wurde.

Sportlich sind wir auf einem guten Weg. Beim Fußball sowie auch dem Tischtennis geht es sportlich voran, wie Ihr gleich noch von den Berichten der Abteilungsleiter hören werdet. Organisatorisch werden wir ständig vor neue Herausforderungen gestellt. So mussten durch die Erkrankung von unserer guten Seele Hermann, sämtliche Abläufe um den Sportheimbetrieb umgestellt werden. Dann flog uns das Dach fort und neben der neuen Aussenfassade des Vorraumes stand die nächste Baumasnahme an. Vielen Dank an unsere Handwerker die zu einer kostengünstigen Aufhübschung unserer Anlage beigetragen haben. Auf der einen Seite haben wir einen Mitgliederschwund zu verzeichnen und auf der anderen Seite steigen die Energie- und Personalkosten stetig, was eine zunehmende Herausforderung für unsere Finanzen wird. Trotzdem ist es uns wiederum gelungen einen fast ausgeglichenen Haushalt trotz der Baumasnahmen hinzubekommen. Dies wird im Laufenden Jahr schwieriger, da wir einen neuen Mäher brauchen und in die Technik zur Energieeinsparung investieren müssen.

Nachdem wir nun alle Optionen baulicher Veränderungen unserer Sportplätze durchhaben, wissen wir dass es aussichtslos ist Genehmigungen für jegliche Änderungen zu erhalten. Damit werden wir uns als nächste Masnahmen das altersschwache Flutlicht vornehmen und Angebote einholen, um Anträge für die Finanzierung zu stellen. Die Mitgliederstatistik zeigt, dass wir noch im statistischen Schnitt (-2% pro Jahr) liegen und weiterhin die Mitgliedsstärke im Verein oberhalb 600 halten können. Dankeschön an alle aktiven Übungsleiter, verbunden mit der Bitte uns zu helfen, das Sportangebot in 2018 auszubauen.

Seit August beherbergen wir den DFB Stützpunkt mit einer bisher reibungsfreien Zusammenarbeit. Zur Schonung der Plätze konnten Hallenzeiten in der ERS organisiert werden, die Schlechtwetterperiode zu überbrücken. Nach vielen Jahren konnten erstmals wieder Jugendspieler

für die Auswahlmannschaften gemeldet werden. Unser JFV spielt jetzt im 2. Jahr unter Rolf Lochmanns Führung mit Erfolg. Dieses Konstrukt ist mittlerweile alternativlos und wird auf die jungen Jahrgänge ausgeweitet.

Im kommenden Jahr planen wir für ein Jugendpfingstturnier und ein Fußballcamp mit Sebastian Kneissl. Ansonsten sind wir Ausrichter der Kerb, die diesmal unter das Motto Faschings-WarmUp gestellt wird. Hierfür suchen wir noch Unterstützung für die Organisation. Bitte beim Vorstand zeitnah melden. Wie bekanntgegeben gibt es keine große Feier zum 110 jährigen Jubiläum, da im Sommer kaum noch Termine frei sind. Stattdessen planen wir in 2019 eine 111 jährige Open Air Sommerparty. Nichtsdestotrotz erhält die AH Mannschaft die Tradition unseres 1. Mai Biergartens und wir freuen uns auf eine hoffentlich freudige Saisonabschlußfeier sowie Jahresabschlußfeier der Abteilungen.

Vor Kurzem haben wir (mit Rolf Lochmann und Christian Lützins) einen runden Tisch aller Umstädter Sportvereine ins Leben gerufen, den stetigen Aderlaß sportlicher Erfolge aufzuhalten und die bessere Entwicklung und Nutzung der Sportstätten zu ermöglichen. Über die gesellschaftlichen und demographischen Veränderungen hinaus sehen wir den Umstädter Sport in einer Abwärtsspirale. Nur gemeinsam mit allen Kräften können wir den Trend stoppen und umkehren. Wir brauchen einen gemeinsamen Sportentwicklungsplan und neue Formen der Zusammenarbeit zwischen den Vereinen.

Ich möchte mich für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung aller, vor allem des geschäftsführenden Vorstandes und Beirates, den Vorständen der Fördervereine, sowie meinen OSEMUG Mitstreitern bedanken, verbunden mit der Bitte, diese gute Arbeit auch in 2018 fortzusetzen. Vielen Dank auch an alle Übungsleiter und Betreuer, aber auch an die Abstreuer und Rasenpfleger, unser Hausmeisterteam, und die vielen Dienste von Eltern und Spielern am Spielfeldrand und in der Grillhütte.

Wir gratulieren für

25 und 50 jährige Mitgleidschaft

25 J. anwesend Maik Perez

Entschuldigt: Carmen Lücking, Johanna Mai, Marco, Irene und Miguel Perez, Martina Trautmann

50 J. anwesend Bernd Müller, Roland Kunkelmann, Hans-Peter
Dvorak, Armin Storck
Entschuldigt Günter Kobilanski, Elisabeth Weigel, Peter Schulze,
Gertrud Rösser, Sandra Luck, Carsten Lehr

Richen, den 23.3.2018

Wolrad Claudy